

# Seensüchtig

Die Drei-Seen-Fahrt auf dem Bieler-, Neuenburger- und Murtensee ist eine der beliebtesten Tages-Kreuzfahrten auf Schweizer Seen. «via» hat drei Profis der Bielersee Schifffahrt privat getroffen und nach ihren Lieblingsplätzen am Wasser gefragt.



«Zwischen Solothurn und Yverdon liegen 100 km Wasserweg und entsprechend viele Möglichkeiten, mit meinem Schiff zu ankern»:  
Chefkapitän Michel Scheurer.

## Der Kapitän



**A**uf der Athena kann ich total abschalten und ruhig werden. Obwohl ich sehr kontaktfreudig bin, habe ich manchmal das Bedürfnis nach Ruhe, zum Beispiel nach der Schulreisezeit. Ich kann auf meinem Boot jederzeit Ferien machen – und zwar am Ort meiner Wahl: Zwischen Solothurn und Yverdon liegen 100 km Wasserweg und entsprechend viele Möglichkeiten, mit der Athena zu ankern. Das ist der grosse Vorteil gegenüber einem Ferienhaus: Ich bin nicht an einen Ort gebunden. Und ich muss weder Rasen mähen noch Sträucher schneiden. Das ist Erholung pur. Oft bin ich auch am Abend auf unserem Schiff. Der Bielersee ist ein Supersee – und nicht riesig. Man ist schnell beim Jura oder bei der St.-Petersinsel. Und man findet immer eine Stelle, wo man ankern kann, weil das Wasser nicht so tief ist. Es gibt für mich nichts Schöneres, als in einer ruhigen Bucht den Anker zu werfen und dort zu schlafen. Weg von jedem Lärm. Ich schlafe viel besser auf dem Schiff, die Erholung ist intensiver. Und das Erwachen ist einfach herrlich. Ich nehme die Natur ganz anders wahr, werde von Enten geweckt – oder bei der St. Petersinsel von Vögeln. Zu Hause weckt mich eher der Strassenverkehr. Es ist schon vor allem diese Ruhe, die mich immer wieder wie ein Magnet auf unser Boot und auf den See zieht, und zwar in jeder Stimmung: Wenn ich wütend bin, fahre ich alleine raus, werfe den Anker und lasse mir das eine oder andere durch den Kopf gehen. Meis-

tens erkenne ich, dass ich selber auch Fehler gemacht habe. Das bringt mich dann wieder ins Lot. Wenn es stürmt oder zu stark windet, fahre ich nicht raus; aber wenn es irgendwie geht, fahre ich – und wenn es nur 200 oder 300 Meter vom Hafen weg sind, die bringen schon genug Distanz. Es kann aber auch passieren, dass ich freiwillig im Hafen bleibe, wenn ich zum Beispiel spontan Kollegen treffe und wir in fröhlicher Runde zusammen ein Glas Wein trinken. Ich plane nicht, ich nehme es, wie es kommt – auf dem See und im Leben.»

**Name:** Michel Scheurer  
**Geburtsdatum:** 23. 9. 1970  
**Wohnort:** Aarberg  
**Hobbys:** Schiess-Sport  
**Gelernter Beruf:**  
 Bahnbetriebsdisponent  
**Funktion jetzt:** Chefkapitän  
 Bielersee Schifffahrt BSG  
**Konkrete Arbeit als Kapitän:**  
 Organisieren; Verantwortung tragen für Passagiere, Mannschaft und Schiff; sicher von A nach B fahren; Gastgeber für Passagiere  
**Arbeitet auf dem See:** Weil ich schon als kleiner Junge Kapitän werden wollte und mein Hobby zum Beruf gemacht habe aus lauter Freude am Wasser und den Schiffen  
**Liebster Ort am See:** Athena, das eigene Boot auf dem Bielersee, vor Anker in der Bucht von Erlach...



«Der See ist für mich ein perfekter Ort zum Sein»: Matrosin Murielle Thomet.

## Die Matrosin

**M**eine Grosseltern lebten in Cudrefin am Neuenburgersee. Mit meinem Grossvater bin ich oft zum Hafen spaziert und auf den Steg raus; das war unser typischer Spaziergang. Ich gehe noch heute mit jedem Besuch dorthin. Und mit meiner Familie sowieso.

Der Hafen ist für mich vor allem ein Ort der Erinnerungen. Zum Beispiel an die Flaschenpost, die ich als Kind mit meinen Schwestern dem Wasser übergab. Oder an unser Gummiboot, mit dem wir am Sonntag rausfuhren, mit Kühlbox an Bord, durchs Schilf hindurch zu den Seerosen. Meine Mutter fuhr von Cudre-

fin aus mit dem Schiff nach Neuchâtel in die Schule. Sie hat die Leidenschaft fürs Wasser und die Schiffe auf mich und meine Schwestern übertragen.

Wenn ich nicht mehr an den Hafen von Cudrefin ginge, kämen wohl auch diese Erinnerungen nicht mehr. Aber davon bin ich weit entfernt, weil ich nämlich jede Gelegenheit packe, um nach Cudrefin zu fahren. Die Stimmung hier passt einfach, wenn man Ruhe sucht und Gelassenheit. Oder über etwas Schwieriges reden muss wie damals, als ich in meinem ersten Jahr an der ETH eine Prüfung nicht schaffte und erst am Hafen von Cudrefin einigermaßen ruhig mit meinem Vater darüber sprechen konnte.

Der Hafen und der See ist für mich ein perfekter Ort zum Sein. Hier fühle ich mich auch nicht verpflichtet, noch etwas anderes zu tun. Der See reicht, es braucht nicht mehr. Kein Boot, kein Gerät. Ich komme mir nicht blöd vor, wenn ich einfach sitze und schaue. An einem anderen Ort würde ich das nicht tun; aber der See zieht meinen Blick an, und ich weiss immer, wohin ich schauen muss.

Die Natur und vor allem das Wasser faszinieren mich. Ich mag Zahlen und Konkretes und will die Zusammenhänge verstehen. Deshalb werde ich auch Umweltingenieurin, was Technik und Umwelt vereint. Aber am Hafen von Cudrefin kann ich einfach abschalten und die Ruhe geniessen.»



**Name:** Murielle Thomet  
**Geburtsdatum:** 14.9.1984  
**Wohnort:** Ins und Lausanne  
**Hobbys:** Inlineskaten und wandern  
**Gelernter Beruf:** Studentin Umweltingenieurin ETH Lausanne  
**Funktion jetzt:** Matrosin Bielersee Schifffahrt BSG  
**Konkrete Arbeit als Matrosin:** Billettkontrolle, Schiff an allen Stationen festmachen, Steg raus- und reinhieven, Schiff losmachen  
**Arbeit auf dem See:** Weil ich Wasser liebe, als Studentin so mein Geld verdiene und lerne, mit lustigen und schwierigen Menschen umzugehen  
**Liebster Ort am See:** Der Hafen von Cudrefin



«Am liebsten genieße ich im Beach-House in Murten pfirsichrote Sonnenuntergänge»: Schiffsgastronomin Yvette Rijshouwer.

## Die Schiffsgastronomin

**A**ls Holländerin mag ich unkomplizierte Leute und Orte, an denen man sein kann wie man ist und sich grad fühlt. Genau das finde ich im Beach-House in Murten. Hier treffe ich vor allem Leute in meinem Alter, so Mitte 30 und aufwärts, die das gleiche suchen wie ich: Entspannung! Niemand trägt Krawatte, und Konkurrenz gibt es auch nicht. Alle sind zum Geniessen hier. Es ist einfach alles sehr locker: Selbstbedienung an der Bar, ein paar Tische, Liegestühle, lässige Leute und direkte Sicht auf den See. Da kann ich mich einfach hinlegen und sein. Mit Freunden, mit Besuch aus Holland, aber auch allein. Einmal war ich sogar nach einer Operation hier und konnte die Schmerzen besser aushalten als zu Hause. Auch nach einem anstrengenden Arbeitstag finde ich hier absolute Erholung. Niemand will etwas von dir, niemand stört dich.

Am liebsten pflanze ich mich hier in einen Liegestuhl. Ab und zu gönne ich mir dazu frittierte Zwiebelringe, die sind im Beach-House sehr fein. Oder mal einen Fisch oder ein Stück Kuchen. Je nach Lust und Laune, das Essen steht hier nicht im Vordergrund. Es ist eine Beiz, wo man die Füsse hochlagern und die Seele baumeln lassen kann. Und du schaust dabei immer auf den See. Wenn der Sonnenuntergang alles in rosarote Farbe taucht und es noch warm ist, und du hockst da in kurzen Hosen und T-Shirt, trinkst dein Gläschen Wein. Ich meine, gibt es etwas Schöne-

res? Das Wasser strahlt hier gleichzeitig Ruhe und Kraft aus. Diese Naturgewalt beeindruckt mich. Und wie die Farbe vom Wasser sich verändert – je nach Wetter, Strömung und Einfluss der Sonne. Wenn zum Beispiel von Neuchâtel her ein Gewitter naht, verändert sich zuerst die Farbe vom Wasser, dann kommen dunkle Wolken und der Wind. Mein liebster Sonnenuntergang ist rosarot-pfirsichfarben, kombiniert mit Wolken über dem grauen Wasser; wenn der Wind den Wellen dazu noch weisse Schaumköpfe aufsetzt, ist das Naturspektakel perfekt.»

Texte: Angela Cadruvi;

Fotos: Rolf Neeser

**Name:** Yvette Rijshouwer  
**Geburtsdatum:** 5. 12. 1968  
**Wohnort:** Kallnach  
**Hobbys:** Tanzen, reiten, entspannen  
**Gelernter Beruf:** Hotelfachfrau  
**Funktion jetzt:** Teamleiterin Bielersee Gastro AG  
**Konkrete Arbeit als Teamleiterin:** Service, Gästebetreuung, Organisation, Küche  
**Arbeitet auf dem See:** Weil die Gäste auf dem Schiff immer gute Laune haben und etwas erleben wollen  
**Liebster Ort am See:** Beach-House in Murten  
[www.hotel-bad-muntelier.ch](http://www.hotel-bad-muntelier.ch)





Das Orange Boat der Bielersee Schifffahrt passiert den Canal de la Broye zwischen Murten- und Neuenburgersee.

## Im Drei-Seen-Land: Freizeitideen

### Bielersee Schifffahrt

Neben der Drei-Seen-Fahrt bietet die Bielersee Schifffahrt BSG auch Bielersee-Rundfahrten oder die Aarefahrt Biel-Solothurn, sowie Eventfahrten wie «Dinner Krimi» oder Vollmondfahrten auf dem weltgrössten Solarkatamaran Mobicat.

Tel. 032 329 88 11  
| [www.bielersee.ch](http://www.bielersee.ch)

### Panorama-Tour

Mit der Seilbahn Biel-Magglingen zum Ausgangspunkt der Höhenwanderung: Über den Rücken der Seekette mit Abstieg durch die kühle Twannbachschlucht nach Twann. Mit dem Schiff nach Biel. Dauer der Wanderung: ca. 3 Stunden.

| [www.funic.ch](http://www.funic.ch)

### Naturschutzzentrum

La Sauge, zwischen Ins (BE) und Cudrefin (VD) gelegen, ist ein Traum für grosse und kleine Naturliebhaber und Tierfreunde: Naturlabor, Multimedia-Raum, Ausstellungen und ein Naturpfad mit Beobachtungshütten.

| [www.birdlife.ch/lasauge](http://www.birdlife.ch/lasauge)

### Gemüsepfad

Ab Kerzers oder Ins mit dem Velo entlang der signalisierten Strecke auf verkehrssamen Flurwegen durchs Grosse Moos. Spezielle Betriebsbesichtigungen möglich (Fahren beachten). Rote Route: 40 km. Grüne Route: 29 km.

| [www.murtentourismus.ch](http://www.murtentourismus.ch)

### Dürrenmatt-Museum

Rund 20 Gehminuten oberhalb von Neuenburg zeigt das von Mario Botta erbaute Centre Dürrenmatt Gemälde und Zeichnungen des Schweizer Schriftstellers. Bus Nr. 9/9b ab Bahnhof SBB, Haltestelle: Chapelle de l'Ermitage.

| [www.cdn.ch](http://www.cdn.ch)

### Wasserski- und Wakeboardlift

Bequem und doch sportlich unterwegs auf dem Neuenburgersee: Mit dem 800 m langen und einzigen Wasserski- und Wakeboardlift der Schweiz. Die Basis liegt am öffentlichen Strand von Estavayer-le-Lac.

| [www.alphasurf.ch](http://www.alphasurf.ch)

### Kanu

Per Kanu und Kajak oder Kanadier über den Bielersee: Kombiniert mit einem Picknick in einer Badebucht oder einem Essen in einem Winzer- oder Fischerdorf macht der Ausflug doppelt Spass.

| [www.kanuland.ch](http://www.kanuland.ch)

### Frauenkopf-Wein

Auf dem Reblehrpfad von Ligerz nach Twann spazieren. Bei Werner K. Engel in Twann bei einem Glas Frauenkopf-Wein über moderne Vinifikation philosophieren. Oder ihm im Herbst bei der Ernte mithelfen.

| [www.frauenkopf.ch](http://www.frauenkopf.ch)

### Vini-Trotti

Mit dem Schiff von Biel nach Ligerz und von dort mit der Standseilbahn auf den Tessenberg. Die tolle Aussicht gibt Kraft für eine rasante Abfahrt mit dem Trottinett durch die Rebberge. Für Gruppen ab 10 Personen. Unbedingt reservieren!

| [www.vinifuni.ch](http://www.vinifuni.ch)

### Spieltag

Das mittelalterliche Stadtzentrum von Estavayer-le-Lac verwandelt sich vom 5. bis 6. Juni in einen gigantischen Spielplatz für Gross und Klein: Märchen, Zirkus, Musik, Theater und interaktive Workshops sorgen für ein buntes Treiben.

| [www.ludimaniak.ch](http://www.ludimaniak.ch)

### Froschmuseum

Das kuriose Froschmuseum in Estavayer-le-Lac zeigt eine weltweit einmalige Sammlung von 108 ausgestopften Fröschen, die Alltagssituationen aus der Biedermeierzeit darstellen.

| [www.estavayer-le-lac.ch](http://www.estavayer-le-lac.ch)

### Hexenpfad

An der Hand einer Hexe in und um La Neuveville auf verschlungenen Pfaden und über den «Gspüriweg» zum Kräutergarten wandern oder zu einem romantischen Pavillon und den verzauberten Gärten des Schlossbergs. Dauer: 3 Stunden.

| [www.biel-seeland.net](http://www.biel-seeland.net)

### via-Exklusiv-Angebot

## Kreuzfahrt-Wochenende im Drei-Seen-Land

Das Online Reisebüro [sbb.ch/travel](http://sbb.ch/travel) und via offerieren exklusiv: Eine Übernachtung im Hotel Bad Muntelier\*\*\* in Murten inklusive:  
– Welcome Drink  
– Frühstück  
– Taxen und Gebühren  
– Direkter Zugang zum See

Gültig vom 3. April bis 31. Mai 2009  
Preis pro Person und Nacht im Doppelzimmer: **CHF 95.–**  
Buchbar:  
| <http://travel.sbb.ch/via>  
oder Gratisanruf: 0800 100 200 30

Kombinieren Sie dieses Angebot mit dem **Monats-Hit von Railway**:  
– Frühstück oder Mittagessen auf dem Schiff  
– Stadtrundgang in Murten auf eigene Faust mit Minidisc-Gerät  
– Besuch des SVS-Naturschutzzentrums La Sauge  
– Besuch des Papilloramas in Kerzers

Gültig vom 4. – 30. April 2009  
Im ermässigten Preis inkl. Bahnfahrt (30%) und Zusatzleistung (30%):  
Drei-Seen-Schifffahrt ab Biel nach Murten (auch umgekehrt möglich)

Weitere Informationen am Bahnhof, beim Rail Service 0900 300 300 (CHF 1.19/Min.) oder unter  
| [www.railaway.ch](http://www.railaway.ch)